

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Gemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Wald findet am **Dienstag, 23. Mai 2023, um 19:00 Uhr** im Sitzungssaal im Rathaus, Von-Weckenstein-Str. 19, Wald statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Sitzung
2. Hofgestaltung der Grundschule Wald: Entwicklung des Konzeptes, evtl. auf Basis des Erarbeitungsstandes 2022
3. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen für die Geschäftsjahre 2024 bis 2028
4. Erstellung von Miniwohnhäusern auf dem Flst. Nr. 60/6 der Gemarkung Sentenhart
5. Bauangelegenheiten
- 5.1. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren für die Modernisierung/ Umnutzung eines bestehenden Wohnwirtschaftsgebäudes in ein Wohnhaus mit 10 Wohneinheiten auf dem Grundstück, Flst.Nr. 61/3 der Gemarkung Walbertsweiler, Sikaweg 1, 88639 Wald
- 5.2. Antrag auf Bauvorbescheid bzgl. der Grundstücke, Flst. Nrn. 390 und 388 der Gemarkung Wald-Sentenhart, Sonnenberg 6 und 8
- Bebauung mit einem Ensemble, bestehend aus 2 Einzelhäusern sowie 4 Doppelhaushälften mit jeweils ca. 50 qm Wohnfläche, 2 Stellplätzen, davon 1 als Carport, Terrasse und Freifläche, Aufteilung der beiden Flurstücke in 6 Parzellen
- 5.3. Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren, Bethlehem 3, 88630 Pfullendorf-Gaisweiler auf den Grundstücken Bethlehem 3, 88630 Pfullendorf-Gaisweiler, Flst.Nrn. 419/6 der Gemarkung Hippetsweiler und 73/5 der Gemarkung Gaisweiler bzgl. Nutzungsänderung des Wohn- und (ehemaligen) Ökonomiegebäudes zum Einbau einer Einliegerwohnung im Erdgeschoss (bisherige Abstellräume) und bzgl. Anbau einer Eingangsüberdachung und von Terrassenüberdachungen
- 5.4. Errichtung einer abgeschlossenen Fahrradgarage auf dem Flst. Nr. 352 der Gemarkung Wald (St. Bernhardstraße 33)
6. Gemeindeentwicklungskonzept und Prüfung des Zustandes der gemeindlichen Gebäude
7. Mitteilungen (Bürgermeister, Verwaltung)
8. Anträge und Anregungen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Die Sitzungsunterlagen finden Sie im Ratsinformationssystem auf unserer Homepage
www.wald-hohenzollern.de

Gez. Grüner, Bürgermeister

Öffentliche Sitzung des Zweckverband Industriepark Nördlicher Bodensee



Die Bevölkerung wird zur öffentlichen Sitzung des Zweckverband Industriepark Nördlicher Bodensee am **Montag, 22. Mai 2023 um 17:00 Uhr in den großen Sitzungssaal, im Rathaus Meßkirch** recht herzlich eingeladen.

Die **öffentliche Sitzung** beginnt um **17:00 Uhr** mit folgender **Tagesordnung**:

1. Aktuelle Berichte
2. Beratung und Beschluss des Wirtschaftsplans 2023
3. Anfragen der Mitglieder

Öffnungszeiten der Gemeinde

Rathaus

Montag	14:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	08:30 - 12:00 Uhr 14:00 - 18:00 Uhr
Freitag	08:30 - 12:00 Uhr

Termine außerhalb der Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung!

Telefon: 07578 / 9216-0
 E-Mail: rathaus@wald-hohenzollern.de
 Internet: www.wald-hohenzollern.de

Postfiliale

Montag - Mittwoch	14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	14:00 - 17:30 Uhr
Freitag	10:00 - 11:30 Uhr

Außerhalb dieser Postöffnungszeiten können keine Postdienstleistungen angeboten werden!

Recyclinghof

Mittwoch	17:00 - 19:00 Uhr
Freitag	15:00 - 17:00 Uhr
Samstag	09:30 - 12:00 Uhr



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhestetten



Sentenhart



Walbertsweiler

Redaktionsschluss-Änderung

Wegen „**Pfingstmontag**“ am 29.05.2023 wird der Redaktionsschluss für die Ausgabe Nr. 22 auf **Freitag, 26.05.2023, 10:00 Uhr** vorverlegt. Das Mitteilungsblatt erscheint am Donnerstag, den 01.06.2023.

Wir bitten um Beachtung!!!

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack

Der „Gelbe Sack“ wird in der gesamten Gemeinde Wald am Montag, den 22.05.2023 abgeholt.

Papiertonne

Die Papiertonne wird in der gesamten Gemeinde Wald am Mittwoch, den 24.05.2023 geleert

Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Freitag, den 26.05.2023 durchgeführt.

Wichtiger Hinweis zum Mitteilungsblatt

Die Gemeinde Wald weist als Herausgeber des Mitteilungsblattes darauf hin, dass die Gemeinde nur für den amtlichen Teil des Gemeindeblattes verantwortlich ist. Für den Anzeigenteil trägt die Druckerei Schönebeck GmbH die Verantwortung. Für den Inhalt und die Richtigkeit von Beiträgen im nicht amtlichen Teil des Mitteilungsblattes sind die Verfasser selbst verantwortlich. Dieser Hinweis erfolgt auch im Hinblick darauf, dass das Mitteilungsblatt auf der Homepage der Gemeinde Wald veröffentlicht wird. Für Beilagen, Werbeprospekte und Flyer im Mitteilungsblatt liegt die Zuständigkeit ebenfalls bei der Druckerei Schönebeck GmbH. Die Gemeinde Wald übernimmt für Inhalt und Aufmachung der Beilagen keinerlei Verantwortung.

Wir weisen außerdem auf die Beachtung von Urheberrechten für Bilder, Grafiken etc. hin. Im Falle von Schadenersatzforderungen gibt die Gemeinde Wald diese an die Verfasser des jeweiligen Beitrags weiter.

B 32, Fahrbahndeckenerneuerung zwischen Mengen und Herbertingen-Hundersingen Vollsperrung von Montag, 22. Mai bis voraussichtlich Ende Juni 2023

Ab Montag, 22. Mai 2023, lässt das Regierungspräsidium Tübingen die schadhafte Fahrbahndecke der B 32 zwischen Mengen und der Abfahrt bei Herbertingen-Hundersingen erneuern. Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt, sind die Arbeiten bis voraussichtlich Freitag, 30. Juni 2023, abgeschlossen.

Die Sanierungsarbeiten sind erforderlich, da die Fahrbahn starke Verdrückungen und Spurrinnen sowie punktuelle Risse und Schadstellen aufweist. Es werden die Binder- und Deckschicht ersetzt. Punktuelle Schäden an der Asphalttragschicht werden ausgebessert. Im Zuge der Maßnahme wird die Entwässerungsleitung erneuert und instandgesetzt, um ein ordnungsgemäßes Ableiten des Straßenwassers zu gewährleisten. Die Schutzplanken werden ebenfalls erneuert.

Der Sanierungsabschnitt beginnt auf der Seite von Mengen vor der Brücke der B 32-Überführung über die B 311 und erstreckt sich bis kurz vor die Ausfahrt nach Hundersingen. Somit steht die Abfahrt nach Mengen aus Scheer kommend zur Verfügung. Ebenso ist eine Abfahrt nach Hundersingen aus Riedlingen bzw. Bad Saulgau kommend möglich.

Verkehrsführung während des Baus

Der Abschnitt ist während der Bauzeit voll gesperrt.

Der überörtliche Verkehr wird richtungsgetreunt, weiträumig umgeleitet.

Die Umleitung für den Verkehr aus Mengen in Richtung Ulm/Ravensburg führt über die L 283 nach Hohentengen, die K 8252 nach Ölkofen, die L 279 nach Herbertingen und dann zurück auf die B 32.

Der Verkehr aus Bad Saulgau kommend wird über die K 8261 nach Hundersingen, die K 8262 nach Blochingen, die L 268 nach Mengen und wieder zur B 32 geführt.

Der Verkehr aus Ulm wird bereits ab Riedlingen über die L 277, Langenenslingen und Bingen, nach Sigmaringen umgeleitet.

ÖPNV

Von der Sperrung ist der Linienbusverkehr betroffen. Fahrplanänderungen werden vom Linienbetreiber an den betroffenen Haltestellen angekündigt.

Das Regierungspräsidium bittet um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.

Kosten

Die Kosten der Gesamtbaumaßnahme belaufen sich auf rund 2,3 Millionen Euro und werden vom Bund getragen.

Weitere Informationen

Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im Internet unter <https://verkehrsinfo-bw.de/baustellen> abgerufen werden.

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Wochenprogramm 20. Mai –28. Mai 2023

Jeden Samstag

Museen in Pfullendorf geöffnet

Pfullendorf, Heimat- und Handwerkermuseum Bindhaus (Metzgergasse 8 u. 10) & Museum der Stadtgeschichte „Alte Haus“ (Museumsgasse 1) + Dauerausstellung der Schnellergilde „Vom Kälberstrick zur Karbatsche“ im Obergeschoß vom Alten Haus. 14:00 – 17:00 Uhr, Eintritt frei.

Zusätzlicher Öffnungstag: **Sonntag, 21. Mai** (Tag der Museen) von 14:00 – 17:00 Uhr

Dauerhaft bis Freitag, 28. Juli

Ausstellung „Spielräume“

Pfullendorf, Stadtbücherei in der Steinscheuer, Pfarrhofgasse 5. Öffnungszeiten: Dienstag, Donnerstag, Samstag: 10:00 – 12:30 Uhr, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 14:00 – 18:00 Uhr. Die Künstlerinnen Magdalena Oppelt und Petra Harder stellen Ihre Bilder und Skulpturen aus.

Dauerhaft bis Sonntag, 09. Juli

Ausstellung: THITZ Bag Art

Pfullendorf, Städtische Galerie „Alter Löwen“, Pfarrhofgasse 21, Sonn- und Feiertag: 10:00 – 12:00 & 14:00 – 17:00 Uhr; Dienstag – Samstag: 14:30 – 17:00 Uhr. Eintritt frei. Tütenbilder & Tütenprojekte.

Dauerhaft – Samstag, 10. Juni**Ausstellung „Paludikultur“**

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3. Paludikultur ist die land- und forstwirtschaftliche Nutzung nasser Hoch- und Niedermoore. Öffnungszeiten: Dienstag - Freitag: 13:30 – 17:00 Uhr; Samstag, Sonn- & Feiertag: 11:00 – 17:00 Uhr. Infos unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 20. Mai**Flohmarkt auf dem Stadtgartenvorplatz**

Pfullendorf, Am Stadtgarten, 6:00 – 20:00 Uhr, Informationen unter: www.nmv-marktagentur.de

Samstag, 20. Mai**Welt-Bienen-Tag**

Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3, ganztägig. Aktionstag mit Exkursionen und Vorträgen. Nähere Informationen finden Sie unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Samstag, 20. Mai & Sonntag, 21. Mai**Ausstellung „BLICK ZURÜCK NACH VORN“**

Ostrach-Laubbach, atelier laubbach, Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag, 11:00 – 19:00 Uhr.

Der Künstler Peter Weydemann stellt Arbeiten in Pastell und Kohle aus.

Samstag, 20. Mai & Sonntag, 21. Mai**Offenes Atelier**

Pfullendorf, Red Artistic Powerhouse, ALNO-Park Werk 1, Heiligenberger Str. 47. Bitte an der Eingangspforte melden, dort liegt auch eine Wegbeschreibung aus. 14:00 - 18:00 Uhr. Malerei, Bildhauerei, Objekte, Fotografie, Installation. Informationen: www.redartisticpowerhouse.de

Sonntag, 21. Mai**Bahnerlebnis Räuberbahn**

Die Räuber- bzw. Bürgerbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de

Sonntag, 21. Mai**Marienkonzert „Ave, maris stella“**

Pfullendorf, Wallfahrtskirche Maria Schray, Mengener Straße, 19:00 Uhr, Eintritt frei, Spenden erbeten. Marienlieder aus dem Mittelalter mit Sabine Lindner als Klara vom Querenberg (Gesang, Harfen, Portativ, Glockenspiel, Kantele und Flöten)

Sonntag, 21. Mai**Musikalische Maiandacht des Frauenkammerchors Bodensee**

Ostrach-Habsthal, Klosterkirche, 17:00 Uhr, Eintritt 18,- €
Marienlieder aus versch. Jahrhunderten.

Sonntag, 21. Mai**Eseltour für die ganze Familie**

Pfullendorf, Bahnsteig, 10:15 – 12:15 Uhr, Kosten: Familien 30,- € (Bahnfahrer 20,- €). Anmeldung erforderlich: Tel. 07552-251131, E-Mail: tourist-information@stadt-pfullendorf.de

Sonntag, 21. Mai**Ausstellung „Jede Reise beginnt mit einem Traum“**

Kulturscheune Wilhelmsdorf, Zußdorferstr. 47, 15:00 – 17:00 Uhr. Kunstprojekt der Malwerkstatt der Zieglerschen. Eintritt frei.

Donnerstag, 25. Mai**„Magic Comedy Dinner“ - Die zauberhafte Dinnershow von Zauberkünstler Kalibo**

Pfullendorf, Haus Linzgau, Kasernenstr. 14, 19:00 Uhr. Ein Abend voller Überraschungen, einem fantastischen 3-Gänge-Menü und bezaubernd-komischer Darbietungen. Kosten: 49,- € inkl. Begrü-

ßungscocktail, ohne Getränke. Karten nur im Vorverkauf bei der Tourist-Info: Tel. 07552-251131

Donnerstag, 25. Mai**Die Clempanei mit Georg Clementi & Ossy Pardeller**

Pfullendorf, Café Moccacfloor, Alte Postgasse 15. 20:00 Uhr. Kosten: 16,-€, Karten sind direkt im Café Moccacfloor, Tel. 07552-408893 und bei der Tourist-Info in Pfullendorf, Tel. 07552-251131, erhältlich.

Freitag, 26. Mai**Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Altstadt**

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstraße 26, 13:30 – ca. 15:00 Uhr, Ohne Anmeldung.

Freitag, 26. Mai**Vortrag: „Das Verschwinden der Insekten“**

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf, Riedweg 3. 20:00 Uhr. Vortrag von Helmut Kessler. Eine Anmeldung ist erforderlich über das Kontaktformular auf www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Freitag, 26. Mai**Film in der Scheune: Was sehen wir, wenn wir zum Himmel schauen**

Wilhelmsdorf, Kulturscheune, Zußdorferstraße 47, 20:00 Uhr, Kosten: Erwachsene 5,- €, Ermäßigt 3,- €. Anmeldung/Reservierung bitte nur unter kino@kv-wilhelmsdorf.de

Freitag, 26. Mai – Pfingstmontag, 29. Mai**MuZi-Festival im Seepark**

Pfullendorf, Seepark-Linzgau. Freitag & Samstag: Schlagerzirkus ab 19 Uhr mit verschiedenen Künstlern. Sonntag: Zirkus 4family, AC/DC-Tribute-Band "The Jack" ab 20:30 Uhr. Montag: Comedy "Schwabenzirkus XXL" ab 16:00 Uhr. Informationen & Tickets: www.muZi-festival.de

Samstag, 27. Mai**Seerunden in Pfullendorf**

Pfullendorf, Seepark Linzgau, Treffpunkt: Wasserskianlage. 17:00 Uhr. Mit biblischen und spirituellen Impulsen eine Runde um den See.

Sonntag, 28. Mai**Fachwerkführung durch Pfullendorf am Tag des Fachwerks**

Pfullendorf, Treffpunkt: Marktplatz, 10:30 - 11:30 Uhr, Kosten: 5,- €, keine Anmeldung erforderlich.

Sonntag, 28. Mai**MoorMobil: „MoMo für ALLE - Forschen, Spielen, Wundern“**

Ostrach, Pfrunger-Burgweiler Ried nahe Bannwaldturm, 11:00 - 16:00 Uhr. Kostenlos

Sonntag, 28. & 29. Mai**Bahnerlebnis Räuberbahn**

Die Räuber- bzw. Bürgerbahn fährt auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Hoßkirch Königseggsee, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf. Weitere Infos unter: www.raeuberbahn.de



Ende des amtlichen Teils

Ärztliche Notfalldienste / Allgemeine Hilfsangebote

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: 116117
Zahnärztlicher Notdienst: 0761 / 120 120 00

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430
Krankenkassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

Sonstige wichtige Rufnummern

Polizei: 110
Feuerwehr/ Rettungsdienst: 112
Krankentransport: 19222
Strom-Störungsdienst: 0800 / 3629-477
Gas-Störungsdienst: 0800 / 0824505
Wasser: 0800 / 8863001

Öffentlich zugänglicher Defibrillator

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht sowie im Dorfgemeinschaftshaus in Sentenhardt, Am Kirchberg 4 und im Dorfgemeinschaftshaus Walbertsweiler (im Eingangsbereich und im Außenbereich), Im Oberdorf 31.

Apotheken

Apothekennotdienste:
Festnetznummer (kostenfrei) 0800 / 0022833
Mobilnetz (max. 69 Cent/Min.) 22833
www.aponet.de

am Donnerstag, den 18.05.2023

Hohenzollern-Apotheke Krauchenwies
von 18.05.2023, 08:30 Uhr bis 19.05.2023, 08:30 Uhr
Hauptstr. 7, 72505 Krauchenwies
Tel. 07576 - 9 60 60

am Samstag, den 20.05.2023

Die Obere Apotheke Stockach
von 20.05.2023, 08:30 Uhr bis 21.05.2023, 08:30 Uhr
Hauptstr. 20, 78333 Stockach
Tel. 07771 - 23 49

am Sonntag, den 21.05.2023

Dr. Hausersche Apotheke am Adlerplatz
von 21.05.2023, 08:30 Uhr bis 22.05.2023, 08:30 Uhr
Adlerplatz 4, 88605 Messkirch
Tel. 07575 - 9 22 80

Familienwerk Sölden e. V.

Familienpflege im ländlichen Raum

Sabine Mutschler
Tel: 07575-209531
Mail: sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1
Liebevolle Pflege und Betreuung
Kurzzeit- oder Dauerpflege
Wohnbereich für demente Menschen
Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause
Viele verschiedene offene Angebote im Haus
Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft
Tel. 07552-9337790
Fax: 07552-9337799

Tagespflege Waldhäusle

Jung und Alt unter einem Dach

Hohenzollernstr. 3, 88639 Wald
Tel. 07578-9334-244
Fax: 07578-9337-353

Sozialstation St. Elisabeth e.V.

Pfullendorf-Ostrach-Wald

Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-9289670,
Fax: 07552-9289699

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
Hofstraße 12, 88512 Mengen
Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431
E-Mail: pflegestuetspunkt@lrasig.de
Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 9.30 – 11.30 Uhr
nachmittags: Do 16.00 – 17.30 Uhr
Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Nachbarschaftshilfe des caritativen Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald

Einsatzleitung und Anforderung
Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56
E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 - 7301-0
E-Mail: bhg@caritas-sigmaringen.de

Anlaufstelle bei sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 7301-50
E-Mail: lichtblick@caritas-sigmaringen.de

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571 / 7301-60
E-Mail: erziehungsberatung@caritas-sigmaringen.de

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Jeden Sonn- und Feiertag
Frau Tierärztin Bernauer, Rengetsweiler, Tel. 07578-9339300
Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-1570

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags ab 14:30 Uhr nach Terminvergabe.
Termine werden anonymisiert unter der Telefonnummer 07571/102-6401 vergeben.
Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)
IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/730155
E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Familiengesundheitszentrum – guter und gesunder Start

Hebammensprechstunden und Fachstelle für Frühe Hilfen „Familie am Start“
Information, Unterstützung und Beratung für Familien rund um die Geburt bis zum Leben mit dem Kind.
Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen
Telefon 07571 102-4209
www.landkreis-sigmaringen.de/fgz

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) Ravensburg-Sigmaringen

Kostenlose Beratung für Menschen mit Behinderung, chronischer Erkrankung und deren Angehörigen. Tel: 07571 7523910 - www.eutb-rv-sig.de

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe
Außenstelle Sigmaringen
0151-55164829

Kindergartennachrichten



Kindergarten Abenteuerland Wald

Maibaum stellen im Abenteuerland

Am 2.5.23 luden die Kinder des Kindergarten Abenteuerland ihre Eltern, Geschwister und Großeltern ein um mit viel Gesang und Tanz den Monat MAI zu begrüßen.

Mit tatkräftiger Unterstützung zweier Väter und einem lauten „HAU_RUCK“ der Kinder stellten wir dann noch das Highlight: unseren MAIBAUM!

Viel Spaß hatten danach noch alle bei der MITMACH_AKTION: Blumenkränzchen oder einen kleinen Maibaum gestalten!

DANKE sagen wollen wir noch Familie Akermann für den tollen geschenkten Baum, an Herrn Grüner für die schokoladige Überraschung an die Kids, und an Sandra Häusler für die schönen Bilder und den tollen Bericht in der Zeitung!



Bild: Sandra Häusler, P. Mogg,

Jubilare

Wir gratulieren unseren Jubilaren:

am 21.05.2023

Frau Johanna Straub, Riedetsweiler, zum 75. Geburtstag

am 25.05.2023

Herrn Axel Schmidt, Wald, zum 70. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch!



DIE BÜCHEREI

KÖB Wald, Von-Weckenstein-Str. 8, 88639 Wald
(im Untergeschoss des Pfarrhauses)

Tel. 07578-933133 während den Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Bücherei:

- Montag 16:00 bis 18:00 Uhr
- Mittwoch 17:00 bis 19:00 Uhr
- Sonntag, 28. Mai und 11. Juni nach dem Gottesdienst von 10:00 bis 11:00 Uhr

Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald
 St. Antonius Großschönach
 St. Eulogius Aftholderberg
 St. Gallus Walbertsweiler
 St. Martin Aach-Linz
 St. Peter und Paul Herdwangen
 St. Remigius Sentenhart

Gottesdienstzeiten 18.05. – 29.05.2023

Christi Himmelfahrt am 18. Mai 2023 in Wald



mitgestaltet von den Kirchenchören und Ministranten der Seelsorgeeinheit Wald, dem Gemeindeteam Wald, sowie den Internatsschülerinnen der Heimschule Kloster Wald

9:00 Uhr Beginn der Flurprozession:

Erste Station vor der Kirche St. Bernhard am Kriegerdenkmal
 Zweite Station am Kreuz in der Ochsenegasse
 Dritte Station an der Lourdesgrotte

Um ca. 9:45 Uhr Gottesdienst im Kloster Innenhof / Schwesterngarten.

Wer nicht so gut zu Fuß ist und nicht an der Flurprozession teilnehmen kann, ist herzlich eingeladen um ca. 9:45 Uhr zum Gottesdienst im Kloster Innenhof dazu zu kommen.

Für das leibliche Wohl gibt es anschließend einen Stehempfang mit Kräuterlimo und Kräuterbrot.

(Bei schlechtem Wetter Beginn um 9:00 Uhr in der Kirche)

Do, 18.05. + CHRISTI HIMMELFAHRT

09:00 Wald, St. Bernhard

Flurprozession,
anschließend ca. 9:45 Uhr Gottesdienst im Innenhof
des Klosters (Bei schlechtem Wetter Beginn um 9:00 Uhr
 in der Kirche)

Fr, 19.05. Freitag der sechsten Osterwoche

19:00 Aach-Linz, St. Martin

Hl. Messe
 Josef Jungert / Eva und Rudi Matt

19:00 Ebratsweiler, Hl. Wendelin

Maiandacht mit Horst und Rainer

Sa, 20.05. Heiliger Bernhardin von Siena, Ordenspriester, Volksprediger

19:00 Sentenhart, St. Remigius

Hl. Messe am Vorabend
 für die armen Seelen / Irma Steiner (Seelenamt)

So, 21.05. + SIEBTER SONNTAG DER OSTERZEIT

09:00 Walbertsweiler, St. Gallus

Hl. Messe und Kinderkirche

Herbert, Hermann und Maria Halmer, Bruno Wirth,
 Bernhard und Luise Gröber, Verst. der Familien Wirth und
 Poferl, Hanna Ahrens / Jahrtag Georg Krall /
 2. Opfer Frida Krall, Robert Krall u. verst. Angeh. /
 Jahrtag Karl Moser

10:30 Aftholderberg, St. Eulogius

Hl. Messe

Ernst Ott

10:30 Großschönach, St. Antonius

Wort-Gottes-Feier

12:00 Aftholderberg, St. Eulogius

Taufe des Kindes Elias Roth

13:00 Wald, St. Bernhard

Rosenkranz für die Verstorbenen

19:00 Sentenhart, St. Remigius

Maiandacht

19:00 Walbertsweiler, St. Gallus

Maiandacht

Di, 23.05. Dienstag der siebten Osterwoche

08:30 Wald, St. Bernhard

Hl. Messe

14:30 Wald, St. Bernhard

Maiandacht im Feuerwehrhaus vom Altenwerk und Nachbarschaftshilfe, sh. Info

18:00 Aach-Linz, St. Martin

Rosenkranz

Mi, 24.05. Mittwoch der siebten Osterwoche

19:00 Sentenhart, St. Remigius

Hl. Messe

19:30 Oberndorf Mariä Heimsuchung

Maiandacht

Do, 25.05. Heiliger Beda der Ehrwürdige, Ordenspriester, Kirchenlehrer

10:30 Ebratsweiler, Hl. Wendelin

Diamantene Hochzeit des Paares Gisela und Hubert Müller

19:00 Taisersdorf, Hl. Markus

Hl. Messe

Fr, 26.05. Heiliger Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums

19:00 Ebratsweiler, Hl. Wendelin

Maiandacht mit Monika und Johanna

19:00 Ruhestetten, Hl. Dreifaltigkeit

Hl. Messe

Sa, 27.05. Heiliger Augustinus, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England

RENOVABIS-Kollekte

19:00 Aach-Linz, St. Martin

Hl. Messe am Vorabend

Jahrtag Kurt Boschenrieder / Jahrtag Lisa Schmid u. verst.
 Angeh.

So, 28.05. + PFINGSTEN - AM TAG

RENOVABIS-Kollekte

09:00 Wald, St. Bernhard

Hl. Messe

10:30 Herdwangen, St. Peter und Paul

Hl. Messe

13:00 Wald, St. Bernhard

Rosenkranz für die Verstorbenen

- 19:00 Herdwangen, St. Peter und Paul
Maiandacht an der Lourdesgrotte (Bei schlechtem Wetter in der Kirche)
 19:00 Walbertsweiler, St. Gallus
Maiandacht

Mo, 29.05. + PFINGSTMONTAG

- 10:30 Großschönach, St. Antonius
Hl. Messe
 Jürgen Zimmermann (Seelenamt)
 10:30 Sentenart, St. Remigius
Wort-Gottes-Feier
 14:30 Heiligenholz, Hl. Nikolaus
Maiandacht

Gottesdienstzeiten im ZDF

- So. 21.05. 9.30 Uhr Mutterhauskirche der Schwestern des Erlösers Würzburg (rk)
 So. 28.05. 9.30 Uhr Klosterkirche der Barmherzigen Brüder Wien, Österreich (rk)

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Wald:

- Von-Weckenstein-Str. 8, 88639 Wald
 Tel. 07578/ 634, Fax: 07578/ 1785
 Montag: 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)
 Dienstag: 13.00 - 14.30 Uhr (Frau Hübschle)
 Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr (Frau Hübschle)
 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)

E-Mail-Adressen:

- Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
 Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de
Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:

- Dekan Stefan Schmid** Tel. 07575/923 448 0
 eMail: stefan.schmid@dekanat-sigmaringen-messkirch.de
Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421
 eMail: stricker@kath-wald.de
Diakon Bernd Lernhart Wald Tel. 07578/2800
Gemeinderef. E. König Aftholderberg Tel. 07552/7595
 eMail: gref-sse-wald@t-online.de

In seelsorgerlichen Notfällen versuchen Sie es bitte unter:

- Dekan Stefan Schmid** Tel. 07575/923 448 16
Kooperator Thomas Stricker Tel. 07578/933 421
Vikar Francesco Durante Tel. 07575/926 89 55
 eMail: vikar@messkirch-sauldorf.de
Vikar Pater Rijesh Mathew Tel. 07578/933 60 60
 eMail: pater.mathew@messkirch-sauldorf.de

Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:

- Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**
 IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09**
 Bitte geben Sie unbedingt im Verwendungszweck an für welches Projekt, Renovierung eines bestimmten Gebäudes oder welche Gruppierung ihre Spende sein soll.

Verwaltungsbeauftragter:

- Anton Meßmer Tel. 0171/56 25 227
Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:
 Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
 anton.messmer@vst-sigmaringen.de

Datenschutzbeauftragter

- Herr Alexander Kalinasch
 Alexander.kalinasch@ordinariat-freiburg.de

Hospizgruppe Pfullendorf

- Einsatzleitung Mobil Tel. 0172/77 58 681

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

-und plötzlich bist Du allein.....
 Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163
 Kath. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/922840



- Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)
 Homepage: www.telefonseelsorge.de
 Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB Katholische Arbeitnehmer Bewegung

- „Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht
 kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533
 werktags 17:00-19:00 Uhr
 www.kab-rat-und-hilfe.de



Information für die Seelsorgeeinheit

Vorankündigung:

Fronleichnam am 8. Juni 2023 in Herdwangen mit gemeinsamer Blumenbilderaktion

Dieses Jahr feiern wir als Seelsorgeeinheit Fronleichnam gemeinsam in Herdwangen.

Dazu haben wir uns eine gemeinsame Aktion überlegt: Wir laden alle Kinder, Familien, Gemeindemitglieder aller Pfarreien herzlich ein an einem gemeinsamen Blument Teppich zu Fronleichnam mitzuwirken.

Und zwar folgendermaßen:

Alle sind eingeladen einen kleinen Blument Teppich, vorzugsweise in einem Pizzakarton bzw. auf einem Karton der Größe ca. 30x30 cm oder in einem runden Blumentopfuntersetzer (ob klein oder groß) zu gestalten und diesen zum gemeinsamen Fronleichnamsgottesdienst am 8.6.23 um 10.30 Uhr in die Kirche in Herdwangen mitzubringen.

Alle kleinen Blument Teppiche werden dann zu einem großen gelegt.

Zeichnet ein Motiv auf den Karton, z.B. Taube, Fisch, Kreuz, Herz, Regenbogen... was euch gefällt und legt / klebt es dann aus mit Blumen, Blütenblätter, Gräser, Grasschnitt, Kaffeesatz, Rindenmulch, Sägemehl, Kieselsteine, Split, Blätter, Laub von Bäumen, Stoff oder anderem schönem Material.

Wir freuen uns über eine große Beteiligung und einen bunten Blument Teppich.

Das Gemeindeteam aus Herdwangen

Information aus Herdwangen

Miteinander-Füreinander – Seniorennachmittag

Die Nachbarschaftshilfe „Miteinander-Füreinander“ der Gemeinde Herdwangen-Schönach lädt sie alle herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag für Senioren ein.

Freitag, 26. Mai 2023, 14.30 Uhr

Im Schülerbetreuungsraum der Grundschule Herdwangen trifft man sich, um bei Kaffee, Tee und selbstgebackenem Kuchen einen unterhaltsamen Nachmittag zu verbringen.

Mit dem Motto: „Auch wir waren einmal jung, hatten unsere Träume und unsere Musik“ versetzen wir sie musikalisch zurück in die 50er Jahre.

Viele bekannte Schlager laden sie alle zum Mitsingen ein. Wir freuen uns auf viele Gäste.

Nachbarschaftshilfe „Miteinander-Füreinander“

Information aus Wald

Altenwerk Wald und Nachbarschaftshilfe der Seelsorgeeinheit Wald

Wir laden Sie, 60 + zu einer Maiandacht mit Diakon Herrn Lernhart herzlich nach Wald ins Feuerwehrhaus ein, anschließend gemütliches Beisammensein bei Kaffee / Tee und Kuchen.

Wir freuen uns darauf, Sie, bei uns begrüßen zu dürfen.

Datum: **Dienstag: 23. Mai 2023**

Ort: **Feuerwehrhaus Wald**

Beginn: **14.30 Uhr**

Das Team vom Altenwerk und der Nachbarschaftshilfe

Information aus Aach-Linz

Katholische Frauengemeinschaft Aach-Linz

Für Dienstag, den **30. Mai 2023 um 18 Uhr** lädt die Frauengemeinschaft die ganze Gemeinde zu einer **Maiandacht am Bildstock** ein.

In Erinnerung an Pater Leonid, der immer wieder hier in Aach-Linz war, und am 03.08.1987 hier tragisch ums Leben kam, wurde im Mai 1992 die Marienstatue „Mutter der Armen“ aufgestellt. Da wir das 30jährige Jubiläum wegen Corona nicht feiern konnten, wollen wir dieses nun nachholen. Nach der Maiandacht besteht die Möglichkeit zur Einkehr ins Vereinsheim.

Die Vorstandschaft

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Wochenspruch:

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12,32)

Sonntag, 21. Mai (6. Sonntag nach Ostern -Exaudi)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer U. Reich-Kunkel)

Montag, 22. Mai

15.00-17.00 Uhr Begegnungscafé im Paul-Gerhardt-Saal

Dienstag, 23. Mai

19.00 Uhr „Glauben und Verstehen“ Bibelkreis

Mittwoch, 24. Mai

15.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 25. Mai

15.30 Uhr Mini-Gottesdienst

Freitag, 26. Mai

16.00-17.00 Uhr Gruppenstunde der „Meute“

17.00-18.00 Uhr Gruppenstunde der „Igel“

19.30 Uhr Probe Posaunenchor

Sonntag, 28. Mai (Pfingsten)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Prädikantin M. Grau)

Montag, 29. Mai (Pfingstmontag)

10.30 Uhr ökumenischer Gottesdienst in der kath. Kirche St. Martin
(Ökum. Vorbereitungsteam)

Begegnungscafé Hereinspaziert

Das Café „Hereinspaziert“ findet wieder wöchentlich statt. Die Öffnungszeiten sind immer montags von 15 bis 17 Uhr im Paul-Gerhardt-Saal der evangelischen Kirchengemeinde (Conradin-Kreutzer-Straße 17). Wir laden die Bevölkerung ein sich hier zu treffen und sich auszutauschen. Bei vielen ukrainischen Flüchtlingen hat sich der Treffpunkt herumgesprochen und bietet Ihnen die Möglichkeit sich untereinander kennen zu lernen. Geben sie die Information auch über die Grenzen von Meßkirch weiter. Da sich das Café über Spenden, nicht nur finanziell, aufrechterhält, würden wir uns über eine Kuchenspende von ihnen freuen. Näheres können sie unter der unten angegeben mail-Adresse erfahren.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Nachfragen beantwortet Sanja Mühlhauser:

Sanja_ivkovic@web.de,

Ev. Kirchengemeinde Pfullendorf

Gottesdienste

Sonntag, 21. Mai 2023 - Exaudi

10 Uhr Gottesdienst

Prädikant Dieter Lallathin

Sonntag, 28. Mai 2023 - Pfingstsonntag

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem Posaunenchor „MOP“ in der Kath. Kirche St. Jakobus in Pfullendorf. Parallel ökumenischer Kindergottesdienst im Kolpinghaus.

Pfarrerin Engelmann, Pfarrer Dias Mértola und Team

Seniorenclub

Ausflug an den Bodensee am Donnerstag, 1. Juni 2023.

Information und Anmeldung bei Trude Gaubatz, Tel. 07552-409610.

Kinder-, Jugend- und Familienarbeit

Kindergottesdienst

So. 28.05.2023, 10.30 Uhr

Parallel zum ökumenischen „Erwachsenengottesdienst“ feiern die Kinder einen ökumenischen Kindergottesdienst im Kolpinghaus. Start mit dem ökumenischen Gottesdienst in St. Jacobus

Krabbel- und Spielgruppe

Die Krabbelgruppe trifft sich jeden Mittwoch um 9.30 Uhr im Jugendraum.

Die Spielgruppe trifft sich jeden Donnerstag um 15.30 Uhr im Jugendraum.

KeK – Kinder entdecken Kirche

Sa. 20.05.2023, 9:30 Uhr

Kontakt

Evangelisches Pfarramt
 Melanchthonweg 6, 88630 Pfullendorf
 Tel. 07552-8163, Fax 07552-7341
 evangelisches.pfarramt@kirche-pfullendorf.de
 Pfarrer Sebastian Degen
 Tel. 07552 9289330, sebastian.degen@kirche-pfullendorf.de
 Pfarrerin Annika Engelmann
 Tel. 07552-9386145, annika.engelmann@kirche-pfullendorf.de
 Diakonin Tina Klaiber
 Tel. 07552-9339926, tina.klaiber@kirche-pfullendorf.de

Vereinsmitteilungen



Ortsverband Wald-Hohenfels Maiandacht

Am Samstag, 20. Mai feiern wir um 14.00 Uhr eine Maiandacht an der Lourdesgrotte in Rengetsweiler. Die Andacht wird von Pfarrer Michelbach aus Hohenfels zelebriert und von der Stockweg Alphorn-Formation aus Wald musikalisch umrahmt.



Kirbverein Kappel- Glashütte e.V. Maibaum stellen

Am 30. April wurden traditionell die Maibäume in Kappel und Glashütte gestellt. Wir trafen uns um 14.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Kappel zum Kranzen. Um 15.30 Uhr ging es dann

los mit dem Maibaum nach Glashütte. Wir wurden schon von einigen Zuschauern begrüßt. Nach dem Aufstellen des Maibaumes ging es ans DGH wo es für alle Kaffee und Kuchen gab.



Bei geselliger Runde ging es ca. 18.00 Uhr weiter nach Kappel. Begleitet durch die Rengetsweiler Musikanten wurde der Maibaum gestellt. Die Musikanten spielten mehrere Stücke und bekamen vom Publikum reichlich Applaus. Anschließend saß man noch bei guter Stimmung an der Bushaltestelle um das Stellen des Maibaumes zu feiern.



Es gab Grillwurst und etwas zu trinken. An dieser Stelle nochmals ein recht herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen des Maibaumstellens beigetragen haben. Es war rundum ein schöner Tag.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, den 03.06.2023 um 19.00 Uhr führen wir unsere diesjährige Hauptversammlung durch. Wir verbinden die Versammlung mit unserem Grillfest, sie findet bei Familie Weißhaupt statt. Vor der Versammlung wollen wir um 18.00 Uhr den Maibaum fällen.

Tagesordnungspunkte:

- Begrüßung durch den Vorstand
- Bericht des Schriftführers
- Kassenbericht
- Bericht der Revisoren
- Entlastung der Vorstandschaft und des Kassiers
- Jahresablauf
- Wünsche und Anträge

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Mit freundlichen Grüßen,
die Vorstandschaft

Vorschau:

Am Donnerstag (Fronleichnam) den 08.06.23 wandern wir nach Dietershofen zum Gartenfest.

Am Samstag, den 29.07.2023 starten wir unsere Fahrradtour.

Bitte Termine vormerken.
Nähere Infos folgen noch.



FV Walbertsweiler- Rengetsweiler 1996

**Termine unserer aktiven
Mannschaften:**

Samstag, 20.05.2023
18:00 Uhr: Kreisliga C

FC Bodman-Ludwigshafen 3 gegen FV WaRe 3
Sportplatz Ludwigshafen

Sonntag, 21.05.2023

15:00 Uhr: Kreisliga B
 SC Weiterdingen gegen FV WaRe 2
 Sportplatz Weiterdingen

***** Terminvorschau *****

Im Anschluß an das letzte Heimspiel unserer ersten Mannschaft am 3. Juni gegen den FC Neustadt findet unsere diesjährige Saisonabschlußfeier statt. Dazu sind alle Fans und Freunde des FV WaRe herzlich eingeladen!

Mehr Aktuelles unter

- www.facebook.com/fvware
- www.instagram.com/fvware1996
- www.fvware.de

Sportliche Grüße

**Tennisclub Wald e.V.****Heimspiel gegen Obereschach 1**

Am kommenden Sonntag hat der TC Wald Heimrecht gegen den TC Obereschach 1.
 Spielbeginn 13.00 Uhr, evtl. schon früher.
 Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen!



Gemeindeverband Wald

Vortrag zu Photovoltaik - Bericht eines Anwenders

Der CDU Ortsverband Wald lädt zu einer Informationsveranstaltung zum Thema Photovoltaik, Batteriespeicher, Strom-Cloud und Strom-Community ein. Der Vortrag findet statt am **24. Mai 2023 um 19 Uhr im Feuerwehrhaus in Wald**

Der Referent Gerhard Löffler betreibt eine eigene Anlage und berichtet von seinen Erfahrungen zu Erträgen, zum Eigenverbrauch, zu erreichbarer Unabhängigkeit und zur Einspeisung. Die gesetzlichen Änderungen seit Jahresbeginn werden ebenfalls erläutert. Da sich der Vortrag auch an Photovoltaik-Neulinge wendet, werden Fragen zu Komponenten der Anlage und zur Installation ebenfalls angesprochen. Herr Löffler wird im Anschluss auf Fragen eingehen. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten. Der CDU Ortsverband Wald bittet um Anmeldung unter der Mailadresse cduortsverbandwald@web.de oder telefonisch unter 07578/9217267.

Wissenswertes / Aktuelles

Einbürgerungsfeier würdigt den Weg in eine neue Heimat

Nach einer langen, coronabedingten Pause hat das Sigmaringer Landratsamt am Dienstagabend wieder eine Einbürgerungsfeier veranstaltet. Im Mittelpunkt standen dabei die vielen Menschen, die in den vergangenen fünf Jahren die deutsche Staatsbürgerschaft erwarben: 600 Frauen, Männer, Mädchen und Jungen aus 59 Nationen – vor allem aus der Türkei, aus Rumänien und Syrien.

Nach ähnlichen Veranstaltungen in den Jahren 2016 und 2018 war es die dritte Einbürgerungsfeier dieser Art. Der große Sitzungssaal im Landratsamt war nahezu voll besetzt. Rund 100 Gäste folgten der Einladung des Landkreises, die eingebürgerten Bürgerinnen und Bürger offiziell willkommen zu heißen. Landrätin Stefanie Bürkle gratulierte ihnen zum Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft und sprach ihre große Wertschätzung dieser Entscheidung aus. „Mit dem Entschluss, deutsche Staatsbürger zu werden, haben Sie ein wichtiges und richtiges Signal gesetzt“, sagte sie. „Eine Einbürgerung ist viel mehr als nur ein formaler Akt: Es ist eine bewusste Entscheidung für das Leben in diesem Land. Sie zeigen, dass Sie dazugehören wollen, dass Sie ein Teil der deutschen Gesellschaft sein und Verantwortung übernehmen möchten.“

Einer der vielen Menschen, die sich für das Leben in einem neuen Heimatland entschieden haben, ist Fabien Dushimirimana aus Ruanda. Bei der Einbürgerungsfeier berichtete er, wie er vor zehn Jahren über den Bundesfreiwilligendienst nach Deutschland kam, in kürzester Zeit die deutsche Sprache erlernte und 2016 seinen Master an der Uni Konstanz machte. 2020 wurde er offiziell eingebürgert, was ihm unter anderem eine Beamtenlaufbahn ermöglichte. Seitdem übernimmt Dushimirimana Verantwortung als Leiter der Außenstelle Sigmaringen des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge.

Stefanie Bürkle machte deutlich, dass diese interessante Biografie eine von vielen ist: Jeder Mensch gehe seinen ganz eigenen Lebensweg, hinter jeder Familie stehe eine ganz eigene Geschichte, sagte sie. Deshalb bat sie jeden Gast einzeln zu sich, um ihm ihre Anerkennung auszusprechen und ihm ein kleines Geschenk zu überreichen. Die Eingebürgerten wiederum stellten sich kurz vor und berichteten, was sie dazu bewogen hat, deutsche Staatsbürgerin oder deutscher Staatsbürger zu werden.

Musikalisch begleitet wurde die Einbürgerungsfeier durch ein Blechbläserquintett der städtischen Musikschule Sigmaringen. Nach dem offiziellen Teil kamen Gäste und Gastgeber bei einem Stehempfang ins Gespräch. Bei den Häppchen vom Büffet ging der Austausch über die verschiedenen Lebensgeschichten weiter, aber auch andere Gesprächsthemen kamen beim lockeren Ausklang der Veranstaltung nicht zu kurz.

Kulturschwerpunkt 2023 widmet sich dem Landkreis und seiner Geschichte

Der Kulturschwerpunkt 2023 nimmt zum 50-jährigen Bestehen des Landkreises Sigmaringen in seiner jetzigen Form mit in etwa gleich großen badischen, hohenzollerischen und württembergischen Gebietsanteilen den Landkreis selbst in den Blick. 38 Veranstaltungen an 20 Schauplätzen quer durch das Kreisgebiet verbinden dabei Geschichte und Gegenwart.

Zum einen wird zurückgeblendet auf das hochemotionale Ringen um die Neugestaltung des Landkreises Sigmaringen im Zuge der baden-württembergischen Kreisreform von 1973, bei der etwa die Zuordnung des Saulgauer Raums und des nördlichen Linzgaus lange Zeit umstritten waren. Zwei Erinnerungsabende in Bad Saulgau und Sigmaringen mit kommunalpolitischen „Veteranen“ laden zusammen mit einer Exkursion zu den fünf früheren Landratsamtssitzen zum Eintauchen in die von markanten Persönlichkeiten und teilweise ebenso skurrilen wie wunderbaren Anekdoten illustrierte Vergangenheit des heutigen Landkreises ein.

Zum anderen gibt der Kulturschwerpunkt einen guten Anlass zum Entdecken und Kennenlernen des Landkreises mit seiner bemerkenswerten landschaftlichen, kulturellen und wirtschaftlichen Vielfalt. Der Schwäbische Albverein bietet zehn geführte Wande-

rungen entlang der heutigen Kreisgrenzen und der ehemaligen Landesgrenzen zwischen Baden, Hohenzollern und Württemberg an. In sieben Ausstellungen im Foyer des Landratsamts stellen sich die 25 Städte und Gemeinden des Landkreises mit charakteristischen und höchst vielfältigen Exponaten aus Geschichte, Kultur, Brauchtum und Wirtschaft der Öffentlichkeit vor.

Verschiedene kreisweit aktive Verbände – der Sportkreis, der Blasmusikverband und der Kreisfeuerwehrverband – bringen sich in das Programm des Kulturschwerpunkts mit eigenen Veranstaltungen ein. Aus der Musikszene beteiligen sich unter anderem das Festival „Eine Liebe“ in Herdwangen, die Sigmaringer Gesellschaft für Kunst und Kultur, die Gammertinger Schlosskonzerte und Dorle Ferber mit ihren „Wilden Welten“ am kreisweiten Kulturprogramm. Eine Reihe von Veranstaltungen, darunter ein Konzert der Bläserjugend, eine Grenzsteinsuche für Kinder, ein Geocaching mit einer digitalen Schatzsuche sowie eine filmische Entdeckungsreise „Wer wohnt denn im Landkreis Sigmaringen?“ von Grundschulern wenden sich an die junge Generation.

Zwei Veranstaltungen des Kreiskulturforums selbst wollen einen Eindruck von der kulturellen Vielfalt und Vitalität des Landkreises vermitteln: Bei der Kulturgala „Happy Birthday Landkreis Sigmaringen!“ am Samstag, 24. Juni, in Inzigkofen entzünden insgesamt zehn Akteure und Gruppen aus Musik, Theater, Comedy, Kleinkunst und Jonglage aus dem Landkreis ein musikalisch-künstlerisches Feuerwerk. Am Samstag, 9. September, stellen drei aus dem Kreis hervorgegangene Filmschaffende und eine Künstlerin in einer Langen Filmnacht im Foyer des Landratsamts höchst unterschiedliche filmische Porträts ihres Heimatlandkreises vor.

Das Landkreisjubiläum ist zudem Anlass für drei Ausstellungen in der Kreisgalerie Schloss Meßkirch: Ab Sonntag, 16. Juli, sind dort bei der Ausstellung „Kunst im Landkreis Sigmaringen“ die von einer Fachjury ausgewählten Kunstwerke zeitgenössischer Kunstschaffender aus dem Landkreis zu sehen. Ab Sonntag, 12. November, präsentieren Künstlerinnen und Künstler unter dem Titel „Kreis-Bilder“ ihre bildnerische Wahrnehmung des Landkreises. Beschlossen wird der Kulturschwerpunkt ab Sonntag, 23. Juni 2024, mit der bilanzierenden Ausstellung „50 Jahre Kulturförderung im Landkreis Sigmaringen“. Das gesamte Programm wird von der Hohenzollerischen Landesbank Kreissparkasse Sigmaringen und der Sparkasse Pfullendorf-Meßkirch großzügig unterstützt.

Eine Übersicht zu den einzelnen Veranstaltungen ist im Internet auf der Seite www.landkreis-sigmaringen.de/kulturschwerpunkt zu finden. Darüber hinaus erscheint ein Programmheft, das über die Geschäftsstelle des Kulturforums Landkreis Sigmaringen, Landratsamt Sigmaringen, Stabsbereich Kultur und Archiv, Leopoldstraße 4, 72488 Sigmaringen erhältlich ist. Weitere Informationen gibt es unter der Telefonnummer 07571/102-1141 und per E-Mail an kreisarchiv@irasig.de.

Gemeinden stellen sich anlässlich des Kreisjubiläums in Ausstellungen vor

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Landkreises Sigmaringen stellen sich seine 25 Städte und Gemeinden mit ausgewählten landschaftlichen, geschichtlichen, kulturellen und ökonomischen Besonderheiten sowie prägenden Charakteristika in mehreren Ausstellungen vor. Die sieben Ausstellungen sind nach Verwaltungsräumen gegliedert und nach und nach von Mai bis Dezember im Foyer des Landratsamts zu sehen.

Die erste Ausstellung gilt dem Verwaltungsraum Sigmaringen und wird am Freitag, 12. Mai, um 15 Uhr von Landrätin Stefanie Bürkle eröffnet. Die Bürgermeister der beteiligten Kommunen und

Kreisarchivar Dr. Edwin Ernst Weber stellen die rund 20 Exponate vor. Die Ausstellung ist bis Dienstag, 13. Juni, im Foyer des Erweiterungsbaus zu sehen und zu den Öffnungszeiten des Landratsamts frei zugänglich.

Der Verwaltungsraum Sigmaringen mit der Kreisstadt Sigmaringen und den Gemeinden Bingen, Inzigkofen, Krauchenwies und Sigmaringendorf bildet mit fast 33.000 Einwohnern den engeren Einzugsbereich des Mittelzentrums Sigmaringen im Landkreis Sigmaringen und der Region Bodensee-Oberschwaben. Mit Ausnahme der ehemals badischen Teilorte Engelswies, Göggingen und Gutenstein haben die fünf Kommunen des Verwaltungsraums eine hohenzollerische Vergangenheit, die mit verschiedenen Schlössern und fürstlichen Parks ein reiches kulturgeschichtliches Erbe hinterlassen hat. Neben dem Verwaltungs- und Bildungszentrum Sigmaringen zeichnen sich vor allem Krauchenwies und Sigmaringendorf durch eine gewerbliche Struktur mit bedeutenden Industriebetrieben aus.

- **Bingen** präsentiert sich mit Exponaten zu dem aus dem Ort stammenden Gelehrten, Jesuitenmissionar und chinesisch-abendländischen Kulturvermittler Johannes Schreck, dem kunstgeschichtlich bedeutenden spätgotischen Binger Altar aus der Pfarrkirche sowie mit Reliefs zur Burgruine und dem Niederadelsgeschlecht der Herren von Hornstein.
- **Inzigkofen** hat eine Replik der Johannesminne aus dem ehemaligen Kloster, eine Backschaufel und ein Model aus dem Vilsinger Backhaus sowie Werkstücke der Industriefirmen Kendrion und Renger in Engelswies ausgewählt.
- Zu **Krauchenwies** sind eine Gedenktafel zur Verbindung der Widerstandskämpferin Sophie Scholl zur Ortschaft sowie Produkte der international erfolgreichen Firmen Columbus und Vema zu sehen.
- **Sigmaringendorf** hat eine Replik der schriftlichen Erstnennung des Ortes in einer Papsturkunde von 1249, die Partnerschaftsurkunde mit der argentinischen Stadt Rafaela von 1981 sowie eine Gussfigur und das Jubiläumsbuch der Firma Zollern eingebracht.
- Die Kreisstadt **Sigmaringen** schließlich stellt sich mit einer Ritterrüstung als Verweis auf Schloss Sigmaringen, einem virtuellen Modell von Leopoldplatz und Karlstraße mit ihrer klassizistischen Herrschafts- und Verwaltungsarchitektur, der Figur eines Bräutlingsgesellen und einer Bräutlingsstange zum Fasnetsbrauch und Objekten zur ehemaligen Graf-Stauffenberg-Kaserne und dem heutigen Innovationscampus vor.

Naldo informiert

Lernen Sie das naldoland mit Bus und Bahn kennen

Für alle, die ihre Freizeit gerne aktiv gestalten, empfehlen wir das „naldo-Freizeit-Netz“. Mit ihm lassen sich die Schwäbische Alb, Neckar- und Donautal, die Zollernalb, der Schönbuch und der Bodensee umweltfreundlich ohne Auto erleben.

Hinter dem „naldo-Freizeit-Netz“ verbirgt sich ein gut funktionierendes ÖPNV-Netz von sonn- und feiertags verkehrenden Bahnen und Bussen, das Sie mit seinen unzähligen Verbindungen und Anschlüssen kreuz und quer durch's naldoland, also die Landkreise Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen und den Zollernalbkreis, bringt. Dieses Jahr dauert das Freizeit-Netz vom 30. April bis zum 15. Oktober. In allen Zügen im naldo ist sonn- und feiertags die Fahrradmitnahme kostenlos möglich und auch in den Rad-Wander-Bussen können kostenlos Fahrräder mitgenommen werden.

Mit den neuen Angeboten Deutschlandticket und JugendticketB sowie den naldo-Tagestickets sind Ausflüge im naldoland bequem und preiswert möglich.

Ausführliche Informationen zum gesamten naldo-Freizeit-Netz inklusive Fahrpläne enthält die Broschüre „Das naldo-Freizeit-Netz,“. Die Broschüre wird gerne auf Anfrage kostenlos zugesandt (E-Mail: verkehrsverbund@naldo.de, Telefon: 07471/930196-96). Alle Infos finden Sie auch auf www.naldo.de.

Unfallkasse Baden-Württemberg

Auch Superhelden können verunglücken

Haushaltshilfen müssen gesetzlich unfallversichert werden. Jetzt Ordnung schaffen – Haushaltshilfe unfallversichern.

Viele Menschen haben jemanden – der wahrlich Heldenhaftes in ihrem Alltag leistet: Ihre Haushaltshilfe. Aber was, wenn dieser Haushaltshilfe bei ihrer Arbeit ein Unfall passiert? Dann ist der Arbeitgebende der Haushaltshilfe verantwortlich.

Am 08.05.2023 startet die Superhelden-Kampagne der Unfallkasse Baden-Württemberg, der gesetzlichen Unfallversicherung im Land. Diese richtet sich an alle haushaltführende Personen in Baden-Württemberg, die eine Haushaltshilfe beschäftigen. Über viele Kanäle wie Radiowerbung, Anzeigen in Online-Tageszeitungen und Magazinen sowie Social Media wird auf die Notwendigkeit der gesetzlichen Unfallversicherung für Haushaltshilfen aufmerksam gemacht.

Ist eine Haushaltshilfe nicht angemeldet, ist der Arbeitgebende – in diesem Fall die haushaltführende Person – verantwortlich, denn die Anmeldung zur gesetzlichen Unfallversicherung muss durch den Arbeitgeber erfolgen. Nur wenn die Haushaltshilfe angemeldet ist, sind sowohl die Haushaltshilfe als auch ihre Arbeitgeberin oder ihr Arbeitgeber bei einem Unfall auf der rechtlich sicheren Seite.

Unter den Begriff Haushaltshilfe fallen zum Beispiel: Reinigungskräfte, Babysitter, Küchen- und Gartenhelfer aber auch Kinder- und Erwachsenenbetreuende. Für die beschäftigte Person ist die gesetzliche Unfallversicherung beitragskostenfrei, die Kosten werden vom Arbeitgebenden – also der haushaltführenden Person – getragen. Sollte die Haushaltshilfe bei ihrer Tätigkeit verunfallen oder sich verletzen, springt die gesetzliche Unfallversicherung ein und der private Arbeitgeber ist von seiner Leistungspflicht entbunden. Die Kosten für die medizinische Behandlung sowie weitere Leistungen, die durch einen Unfall entstehen, übernimmt die gesetzliche Unfallversicherung.

Weitere Informationen und Anmeldung unter www.ukbw.de/haushaltshilfe

Kassenärztliche Vereinigung

docdirekt: Die sichere Online-Sprechstunde für alle gesetzlich Versicherten ob von zu Hause, bei der Arbeit oder auf Reisen – bei docdirekt bekommen Sie von Montag bis Freitag zwischen 9 und 19 Uhr schnelle ärztliche Hilfe. Der Service ist über drei Wege erreichbar: Über die docdirekt-App, die Webseite docdirekt.de oder telefonisch unter der Rufnummer 116117. Nach Angabe der Personalien und Krankheitssymptome kann in der Regel noch am gleichen Tag ein Online-Arzttermin vereinbart werden. Der Tele-Arzt oder die Tele-Ärztin meldet sich zum vereinbarten Zeitpunkt und behandelt direkt über Videotelefonie. docdirekt ist für ge-

setzlich Krankenversicherte kostenfrei. Die Beratung erfolgt ausschließlich durch erfahrene niedergelassene Haus- und Kinderärzt*innen. Organisiert wird dieser Service von der Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW). Weitere Informationen zur Online-Sprechstunde finden Sie auf der Webseite www.docdirekt.de

SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen

Sportmedizinischer Verband zeichnet Rüdiger Hennig für seine Fachexpertise aus

Rüdiger Hennig, Leitender Arzt der Sportmedizinischen Abteilung im SRH Klinikum Sigmaringen, wurde erneut von der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP) in die Liste der deutschlandweit empfohlenen Sportmediziner aufgenommen. Die DGSP ist die Deutsche Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention und europaweit die größte sportärztliche Vereinigung. Herr Hennig ist durch sie bereits zum Experten für sportmedizinische Laktat-Leistungsdiagnostik zertifiziert worden. Die Auszeichnung zum DGSP-empfohlenen Sportmediziner ist für Patienten ein verlässlicher Indikator der besonderen sportmedizinischen Fachkenntnis der zertifizierten Ärzte sowie der leitlinien-gerechten Behandlung und wird für zwei Jahre verliehen. Seit über 12 Jahren ist Rüdiger Hennig bei den SRH Kliniken Landkreis Sigmaringen als Sportmediziner tätig. Als Orthopäde und Sportmediziner mit Zusatzqualifikation Chirotherapie, Physikalische Therapie und Rehabilitationswesen sowie einer Zertifizierung als Experte für sportmedizinische Laktat-Leistungsdiagnostik und als ehemaliger Kaderathlet und Leistungssportler verfügt er über große Expertise und das richtige Gespür im Umgang mit seinen Sportlern und Patienten.

Die Arbeit der sportmedizinischen Abteilung besteht aus vier Säulen: der sportmedizinischen Sprechstunde, der sportmedizinischen Betreuung in Training, Wettkampf und Regeneration, der sportärztlichen Untersuchung und dem individuellen Fitness Check Up sowie der sporttraumatologisch-operativen und konservativen Sofortversorgung. Rüdiger Hennig betreut Sportler und Patienten vom Einstieg bis zu Olympia in allen Altersklassen und in allen Einzel- oder Mannschaftssportarten. Im Mittelpunkt steht immer das individuelle Patientenbedürfnis.

Die medizinischen Angebote werden teilweise von den gesetzlichen Krankenkassen übernommen, teils sind es Selbstzahlerleistungen.

Öffentliche Fachwerkführung in Pfullendorf am Tag des Fachwerks

Pfullendorf stellt mit seinen wunderschön restaurierten Fachwerkhäusern ein ganzes Denkmal-Ensemble dar und macht an ganz vielen Stellen in der Altstadt auf die faszinierende Bauweise und frühere Handwerkskunst aufmerksam.

Lernen Sie während der Führung am Sonntag, den 28. Mai den für Süddeutschland typischen alemannischen Baustil kennen und erfahren mehr über den Unterschied zwischen konstruktivem Fachwerk und Sichtfachwerk, welche Bedeutung hinter den fantasievollen Schmuckformen an den Häusern steckt und machen sich auf eine Begegnung mit dem „Wilden Mann“ gefasst.

Beginn der etwa 1,5-stündigen Führung ist um 10:30 Uhr auf dem Marktplatz. Die Kosten liegen bei 5,- Euro pro Person. Kinder bis 12 Jahre sind kostenfrei.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, einfach vorbeikommen!

Tourist-Information Pfullendorf

Kirchplatz 1
88630 Pfullendorf
Tel. 07552-251131
tourist-information@stadt-pfullendorf.de
www.noerdlicher-bodensee.de

Familienführung – Auf der Spur der Räuber durch Pfullendorf

Am Mittwoch, den 31. Mai findet um 15.00 Uhr eine Familienführung mit „Max Elsässer“ statt. Für Kinder und ihre Eltern geht es in den Pfingstferien mit dem Räuberbeauftragten auf einen etwa 75-minütigen Räuberlehrgang. Gewappnet mit einem kleinen Frageheft starten Groß und Klein am Obertor. Es gibt viel zu entdecken und am Ende darf jeder kleine Räuberexperte sein persönliches Räuberzertifikat zur Erinnerung mit nach Hause nehmen. Vor Max Elsässer muss sich übrigens niemand fürchten. Schließlich ist er ja lediglich ein Nachfahre der berühmt-berüchtigten Gauner aus früheren Zeiten und kein echter Räuber.

Die Familienführung dauert ca. 75 Minuten und ist für Kinder bis ca. 10 Jahre geeignet. Aufgrund der natürlichen Gegebenheiten, sollte auf die Mitnahme von Kinderwagen verzichtet werden. Kinder bis 6 Jahre sind kostenfrei, für Kinder bis 10 Jahre liegen die Kosten bei 3,- € und für Erwachsene bei 5,- €. Treffpunkt ist am Obertor.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Anmeldung bei der Tourist-Info unter Tel. 07552/2511-31 oder per E-Mail an tourist-information@stadt-pfullendorf.de erforderlich.

Weitere Familienführungen mit Max Elsässer finden am 02. August und 05. September statt.

Haus der Natur

Binzwangen. Zurück zur Natur - Donaurenaturierung und Weidelandschaft unter der Heuneburg. Freitag, 26. Mai, 13:30 bis ca. 16:30 Uhr (Anmeldung bis 24.05.)

Mit der Renaturierung zwischen Hunderringen und Binzwangen hat die Donau wieder die Möglichkeit bekommen, sich eine eigene, dynamische Flusslandschaft zu gestalten. Um diese vielfältige Landschaft mit Kiesbänken und Steilufern dauerhaft offen zu halten, wurde hier eine großflächige Weidelandschaft entwickelt. Bei der Exkursion erkunden wir die faszinierende Landschaft mit ihren Bewohnern. Falls vorhanden bitte Fernglas mitbringen. Treffpunkt: Parkplatz Sportgelände Binzwangen; Leitung: Silke Jäger - RP Tübingen, Helmut Emrich - Gewässerführer; keine Gebühr. Anmeldung bis 24. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Wanderung durch den Fall und zum Schloss Hausen. Freitag, 26. Mai, 14 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Bei der Wanderung lässt sich der Kontrast zwischen einem tief eingeschnittenen Seitental der Donau und der weitgehend ebenen Hochfläche auf besonders eindruckliche Weise erleben. Während im Reiftal der Blick durch große Felswände und dichte Wälder stark eingeengt ist, reicht er von der Ruine Schloss Hausen über die Ortschaft Hausen und große Teile des Durchbruchtales der Donau. Die Wanderung erfordert Trittsicherheit und hat längere An- und Abstiege. Treffpunkt: Wanderparkplatz Beuron-Neidingen (Fallstraße); Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Albstadt. Orchideen am Mehlbaum. Sonntag, 28. Mai, 13:30 bis 17:30 Uhr

Am Mehlbaum haben sich, begünstigt durch das warme Klima der vergangenen Jahre, zahlreiche Orchideen angesiedelt. Die ca. 13 ha große geschützte Fläche erstreckt sich auf einer durchschnittlichen Meereshöhe von 840 m. Diese hochwertige Wacholderheide ist ein geeigneter Standort für seltene Pflanzen. Treffpunkt: Albstadt, Parkplatz oberhalb des Erlebnisbads BadKap; Anmeldung und Informationen bei Ruth Braun, Alb-Guide, Tel. 0172/7348307.

Fridingen. Bunte Blumenwiesen im Donautal. Pfingstmontag, 29. Mai, 11 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Wiese ist nicht gleich Wiese! Von wüchsigen Wirtschaftswiesen über blumenbunte Heuwiesen bis hin zu heiß-trockenen Magerrasen gibt es im Donautal so einiges zu entdecken. Wiesen haben vieles zu bieten, sie sind ganz besondere Lebensräume. Das Summen und Zirpen der Insekten auf den Wiesen ist das beste Beispiel hierfür. Wir erkunden bei der Exkursion, wie unterschiedlich Grünland aussehen kann und wie sich der Standort und die Bewirtschaftung auf die Wiese auswirken. Treffpunkt: Parkplatz Skihütte Fridingen; Leitung: Julia Schröder; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Auge in Auge mit den Eidechsen und Schlangen im Naturpark Obere Donau. Dienstag, 30. Mai, 10 bis 12:30 Uhr (Anmeldung bis 25.05.)

Die Teilnehmenden gehen auf die Suche nach den Sonnenanbetern unter unseren heimischen Tieren. Auf dem Weg entdecken sie ihre Lebensräume und erleben das für ihr Wohlbefinden notwendige Geflecht zwischen Sonnenliege und Schattenplatz. Kleine Inseln mit unbeschatteten Felsen im Wald oder eine nur wenig bewachsene, sonnige Uferzone an der Donau können schon für die Tiere genügen. Gibt es genug Nahrung, Artgenossen und Versteckmöglichkeiten? Carsten Weber bestimmt mit den Teilnehmenden die unterschiedlichen Ansprüche der verschiedenen Arten des Donautals. Sie lernen dabei Möglichkeiten kennen, diesen Tieren mit kleinen Hilfsangeboten das Leben auch in unserem direkten Umfeld zu ermöglichen. Die Veranstaltung ist besonders für Familien mit Kindern geeignet. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Carsten Weber; Gebühr: 5,- €; Anmeldung bis 25. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Hausen im Tal. Vielfalt mit allen Sinnen erleben. Donnerstag, 1. Juni, 16 Uhr (Anmeldung bis 30.05.)

Das Donautal ist ein absoluter Hotspot der Artenvielfalt. Auf einem kurzen Spaziergang vom Campingplatz in Hausen im Tal zum Minigolfplatz gibt Ranger Markus Ellinger Einblicke in diese Arche voller seltener Arten. Begleitet von einem Zwergschaf erläutert er zudem, wie die traditionelle Landnutzung im Naturpark Obere Donau zu dieser Vielfalt beiträgt. Abschließend gibt es bei Ricardo Süßmuth von der Donautalouristik Appetithäppchen regionaler Erzeuger. Zwei Stunden gemeinsam schauen, hören, fühlen, riechen und schmecken – Vielfalt für alle Sinne! Besonders geeignet für Familien. Treffpunkt: Campingplatz Wagenburg in Hausen im Tal; Leitung: Markus Ellinger; Gebühr: 7,- € inkl. Verköstigung; Anmeldung bis 30. Mai beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Seminar „Neue Impulse für die Holzwerkstatt“. Dienstag, 22. Juni, 14 bis 17 Uhr (Anmeldung bis 12.06.)

Im Arbeitsalltag geht manchmal die Begeisterung für etwas verloren oder das, was einem wichtig erscheint, bleibt auf der Strecke. Dieser Kurs soll neue Motivation wecken, um mit Kin-

dem den Werkstoff Holz wieder neu zu entdecken. Er richtet sich an alle, die schon mit Holz gearbeitet haben. Themen sind: Wie gelingt es, die Holzwerkstatt in den Arbeitsalltag zu integrieren? Welche Ideen haben andere? Was wurde erfolgreich umgesetzt? Welche Probleme sind entstanden? Wie kann ich viele Kinder mit einbeziehen? Der Kurs bietet Raum und Zeit für Austausch und das Anfertigen von neuen Mustern. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Edeltraud Snackers, Erzieherin, Referentin nach TZI; Gebühr: 45,- € inkl. Material; Anmeldung bis 12. Juni beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf der Stiftung Naturschutz Pfrunger-Burgweiler Ried

Sonntag, 28. Mai 2023, 11 bis 16 Uhr

MoMo für ALLE: Forschen, Spielen, Wundern

Seit 2022 steht dank einer Förderung über LEADER-Mittel das MoorMobil „MoMo“ in der Nähe des Bannwaldturms als Stützpunkt der Umweltbildung und Besucherinformation des Naturschutzzentrums Wilhelmsdorf zur Verfügung. Am Sonntag, 28. Mai 2023 lädt das Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf unter dem Motto „MoMo für ALLE“ Erwachsene und Kinder wieder ein, das Moor besser kennen zu lernen. Im Zeitraum von 11 bis 16 Uhr informiert das Personal des Naturschutzzentrums über die Tiere, Pflanzen und Lebensräume in der wilden Moorlandschaft. Viel gibt es hier zu entdecken! Der Besuch ist kostenlos.

Ein Anmeldung ist nicht erforderlich – einfach kommen, mitmachen und staunen!

Weitere Informationen unter www.pfrunger-burgweiler-ried.de

Vom Laich zum jungen Moorfrosch – Exkursion in die Amphibienaufzuchtstation

Eine wirkungsvolle Rettungsaktion soll den Moorfrosch in Baden-Württemberg vor dem Aussterben bewahren: die Aufzuchtstation in Langenargen.

Das Projekt wird vom Landschaftserhaltungsverband Ravensburg durchgeführt und ermöglicht tausenden Individuen der gefährdeten Art ein vor Fressfeinden geschütztes Aufwachsen mit anschließender Freilassung. Beeindruckende Impressionen der Rettungsaktion sind auf der Webseite www.moorfrosch.info sichtbar.

Alle Interessierten können sich die Station auch selbst einmal genau anschauen. Kommen Sie am Dienstagabend des 23.05. nach Langenargen und erleben Sie unter der Leitung von Moritz Ott wie aktiver Artenschutz konkret aussehen kann.

Die Führung findet einmal um 18:00, sowie ein weiteres Mal um 19:00 Uhr statt und dauert jeweils 45 Minuten.

Anmeldungen sind online unter www.naturvielfalt-rv.de möglich. Der genaue Treffpunkt sowie weitere Informationen werden Ihnen daraufhin bekannt gegeben.

Kurse am Bildungszentrum Gorheim

Ihre Nähmaschine bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten. Aber wie holen Sie aus der Maschine alles heraus, was möglich ist? Oft sind es ja nur einfache Hindernisse, die einem perfekten Ergebnis im Weg stehen. Der Kursleiter zeigt Ihnen im Kurs **„Raffinesen-Nähen“** am **Dienstag, 23.05.2023 von 18:30 Uhr bis 21:30 Uhr** rund 50 unterschiedliche Anwendungsmöglichkeiten und Funktionen Ihrer Nähmaschine.

Der Kurs **„Natur- und Landschaftsfotografie“** findet statt am **26.05.2023 von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr** sowie am **27.05.2023 von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr**. Entdecken Sie die Schönheit der

Natur und lernen Sie, atemberaubende Landschaftsfotos zu erstellen! Bitte bringen Sie eine Kamera, Objektiv, volle Akkus und die Bedienungsanleitung mit. Ihre Kamera muss manuelle Einstellmöglichkeiten für Belichtungszeit und Blende bieten.

„Entdecke die Welt der Digitalfotografie“ am **Sonntag, 11.06.2023 von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr**. Entwickeln Sie Ihren eigenen Fotostil, mit dem Sie andere erkennen und schätzen lernen. Der Kursleiter vermittelt Ihnen die Grundlagen der Digitalfotografie. Kreativität und Technik stehen dabei gleichberechtigt im Vordergrund. Nach dem Kurs werden Sie die Bildgestaltung beherrschen und nicht mehr nur die Kamera.

Lernen Sie erweiterte Grundlagen der Tabellenkalkulation in unserem Kurs **„Microsoft Excel: Die nächsten Schritte“** ab **Dienstag, 13.06.2023 von 18:30 Uhr bis 21:00 Uhr im Kreismedienzentrum in Sigmaringen**. Das Programm MS Excel besitzt viele Assistenten, die zur Verwaltung, Analyse und zu Planberechnungen eingegebener Werte wertvolle Unterstützung leisten. Filterungen, Gliederungen und Konsolidierungen von Daten schaffen Transparenz und Möglichkeiten der Interpretation von großen Datenmengen. Teilnahmevoraussetzung: Grunderfahrungen im Umgang mit dem PC, Grundkenntnisse in MS Excel.

Der Vortrag **„50 Jahre Kreis Sigmaringen: Alte und neue Grenzen“** findet statt am **Mittwoch, 14.06.2023 und geht von 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr**. Trotz verschiedener politischer Änderungen bestanden die Grenzen des Fürstentums Hohenzollern-Sigmaringen von 1806 bis 1972. Erst 1973 änderte sich die Situation bei der Bildung des neuen Landkreises Sigmaringen. In seinem Vortrag wird Willi Rößler die Bedeutung der Grenzen und Grenzsteine, die Vermessung und Vermarkung, die Grenzübertritte und die Grenzstreitigkeiten besonders hervorheben, aber auch auf die unterschiedlichen Landschaften des Landkreises eingehen.

Weitere Kurse, mehr Informationen und Anmeldungen auf der Homepage www.bildungszentrum-gorheim.de.

Freilichtmuseum Neuhausen

91-Jähriger gewinnt mit seinem Most den ersten Platz

Zahlreiche Mostliebhaber trafen sich am vergangenen Samstag im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck zum jährlichen Mostseminar. Dr. Günther Schäfer und seine Frau Dr. Sabine Seeliger von der „Stahlinger Streuobstmosterei“ moderierten durch den Nachmittag. Zehn Mostproben wurden zur Wertung eingereicht und nacheinander von Teilnehmern und einer aus vier Personen bestehenden Jury bewertet. In der Jury waren die beiden Obstfachleute Wolfgang Schwaiger und Konrad Hauser sowie der Wein-Experte Jonathan Socorro und die stellvertretende Vorsitzende des Landfrauenverbandes Frau Ingrid Kämpflein vertreten. Natürlich wurden die Mostproben nach der Abgabe zuerst „verschlüsselt“, sodass keiner der Teilnehmer wissen konnte, welche Probe wann zur Wertung kam. Bewertet wurden das Aussehen, der Geruch und natürlich der Geschmack der verschiedenen Obstweine. Zum Neutralisieren zwischen den Proben wurde Brot und Wasser gereicht. Die Besucher schwenkten die Mostproben in ihren Gläsern und betrachteten sie ausgiebig. Jedes Jurymitglied und jeder Gruppentisch von bis zu sechs Personen gaben eine Bewertung zu jeder Probe ab. Zwischendurch lockerte Adolf Riester mit seinem Akkordeonspiel die Stimmung mit dem ein oder anderen Musikstück auf. Neben der Besprechung der Moste blieb Zeit für den fachlichen Austausch, etwa über die ideale Gärtemperatur oder zu Fragen, wann Reinzuchthefer sinnvoll ist oder wann und ob der Most von der Hefe genommen werden sollte. Nach etwa zweieinhalb Stunden waren alle Proben verkostet

und bewertet worden. Kurz darauf stand fest, den ersten Platz hatte der 91-jährige Urban Hierling mit 19 von 20 zu erreichenden Punkten gemacht. Natürlich gab es sogleich die Nachfrage nach seiner Rezeptur für den guten Most: „Ich habe circa zwei Drittel Bohnäpfel und ein Drittel Oberösterreichischer Weinbirnen gekeltert“, erklärte er stolz, als ihm eine Urkunde, ein großer Mostkrug sowie zwei Saisonkarten für das Freilichtmuseum überreicht wurden. Den zweiten Platz mit 17,75 Punkten machte Klaus Biselli, den dritten Platz mit 17 Punkten erreichte Richard Dettweiler und den vierten Platz teilten sich die Wolfgang Müller und Karl-Heinz Renner mit einer identischen Punktzahl von 16,5 Punkten. Alle Gewinner-Moste erhielten die Bezeichnung „hochwertig“, da sie allesamt mit viel Liebe und Können hergestellt wurden und in der Beurteilung auf über 15 Punkte kamen. Im nächsten Jahr wird es einige Neuerungen beim beliebten Mostseminar geben. So ist etwa an eine Rückverlegung der Veranstaltung auf den Abend – wie zu Vor-Corona-Zeiten – gedacht. Die komplette Auswertung des Mostseminars finden Sie auf den Seiten der „Stahringener Streuobstmosterei“ unter: <https://streuobstmosterei.de/so-war-das-mostseminar-neuhausen-23/>

Landratsamt lädt zum Kleinen Feldtag ein

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen und mehrere Pflanzenschutzfirmen veranstalten gemeinsam den **Kleinen Feldtag am Donnerstag, 25. Mai, um 19 Uhr** auf dem landwirtschaftlichen Betrieb von Manfred Missel, Ablacher Straße 26 in Sigmaringen-Laiz. Dazu eingeladen sind alle interessierten Landwirte und landwirtschaftlichen Berater. Der Gesangverein Krauchenwies übernimmt die Bewirtung.

Auf Ackerschlägen von Landwirten werden Versuche zum Herbizid-Einsatz in Winterweizen, Wintergerste und Winterraps sowie zu Fungizid-Anwendungen in Wintergerste vorgestellt. Die Versuchsfeldfläche liegt neben Manfred Missels Agrarbetrieb. Die Anfahrt ist ab der Ortsmitte von Laiz (auf Höhe der Tankstelle) ausgeschildert.

Die Teilnehmenden werden gebeten, die Sperrung der Ortsdurchfahrt Laiz von Sigmaringen kommend zu beachten. Von Sigmaringen kommend ist der B 313 in Richtung Stockach zu folgen und die Abfahrt Laiz/Göggingen zu nehmen. Nach 350 Metern kann rechts unter der B 313 hindurch nach Laiz gefahren werden.

Koch-Workshops für Kinder und Eltern in den Pfingstferien

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen bietet in den Pfingstferien verschiedene Koch-Workshops für Kinder und Eltern an. Unter dem Motto „Mit Freunden kochen und backen“ finden am Mittwoch, 31. Mai, und Donnerstag, 1. Juni, zwei Workshops für Kinder im Alter von 10 bis 13 Jahren statt. Dabei bereiten die Mädchen und Jungen in kleinen Teams selbstständig einfache Gerichte zu und lernen so ganz nebenbei etwas über eine ausgewogene Ernährung. Am Ende gibt es ein buntes Büfett und alle dürfen probieren. Die Workshops finden von 10 bis 13 Uhr in der Schulküche 2 in Gebäude D der Bertha-Benz-Schule, In der Talwiese 18 in 72488 Sigmaringen, statt.

Das zweite Angebot steht unter dem Motto „Gemeinsam kochen, backen und genießen“ und richtet sich an Eltern mit Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren. Termine sind Montag, 5. Juni, von 14.30 bis 17.30 Uhr, und Dienstag, 6. Juni, von 9.30 bis 12.30 Uhr. Im Kurs entdecken die Kinder den Erlebnisort Küche und bereiten zusammen mit dem begleitenden Elternteil leckere Speisen zu. Die Mütter und Väter bekommen Hinweise, wie sie ihre Kinder in die

Nahrungszubereitung mit einbeziehen können und welche Gerichte zum gemeinsamen Kochen besonders geeignet sind.

Die Veranstaltungen finden in Gebäude D der Bertha-Benz-Schule, Talwiese 18 in 72488 Sigmaringen, statt. Für die Teilnahme ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Für Lebensmittel wird pro Kind beziehungsweise Elternteil ein Kostenbeitrag in Höhe von 5 bis 6 Euro erhoben.

Workshop vermittelt die Herstellung süßer Brotaufstriche

Zum Beginn der Beerensaison bietet der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen einen Workshop zur Herstellung süßer Brotaufstriche an – von Gsälz über Konfitüre bis hin zu Gelee. Beim Kurs am Dienstag, 6. Juni, von 16.30 bis 19.30 Uhr erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in einer Schulküche der Bertha-Benz-Schule wertvolle Informationen zur Zubereitung und zur Haltbarkeit der süßen Vorräte im Glas und bereiten verschiedene Variationen zu.

Für die Teilnahme am Workshop ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender des Landratsamts auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Dort sind auch weitere Hinweise hinterlegt. Der Teilnehmerbeitrag in Höhe von 15 Euro kann direkt bei der Veranstaltung entrichtet werden.

Der Workshop findet am Donnerstag, 29. Juni, von 9 bis 12 Uhr ein zweites Mal statt.

Werner Knubben führt durch die Ausstellung „Der Tod hat nicht das letzte Wort“

Knubben ist der Impulsgeber einer sakralen Kunstreihe in der Sigmaringer Pfarrkirche St. Fidelis, die sich seit 1994 dem Glaubensmysterium von Passion, Kreuzestod und Auferstehung Christi in der vermittelnden Sprache der modernen Bildenden Kunst anzunähern versuchte. Von den dabei entstandenen bildlichen, skulpturalen und installativen Werken dieser in vielem einmaligen und wegweisenden Begegnung von moderner Kunst und Glauben sind die Beiträge von 19 Kunstschaaffenden jetzt in der Ausstellung in der Kreisgalerie im Original und verschiedene weitere in der Dokumentation zu sehen. Die Ausstellung ist noch bis Sonntag, 25. Juni, jeweils freitags bis sonntags und feiertags von 14 bis 17 Uhr in der Kreisgalerie zu sehen.

Folgende Kunstschaaffenden sind mit bildnerischen Beiträgen in der Ausstellung vertreten: Tanja Bippus-Jäger und Bernhard Schlude, Willi Bucher, Josef Bücheler, Andreas Felger, Romain Finke, Angela M. Flaig, Hannes Forster, Angelika Frommherz, Jürgen Knubben, Sieger Köder, Edith und Berthold Kösel, Dieter Krieg, Ernst Lorch, Bernhard Maier, Pino Pinelli, Michael Royen und Gabriele Stiegler-Gaus.

Workshop vermittelt die vielseitige Zubereitung von Brotresten

Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamts Sigmaringen bietet am **Mittwoch, 14. Juni, von 16.30 bis 19.30 Uhr** einen **Workshop zum Thema „Brotreste vielseitig zubereitet“** an. Dieser findet in einer Schulküche in Gebäude D der **Bertha-Benz-Schule**, In der Talwiese 18 in Sigmaringen, statt.

So sehr man sich auch anstrengt: Immer wieder passiert es, dass man zu viel Brot oder Brötchen eingekauft hat. Das Brot wird meh-

rere Tage alt und trocken. Aber auch trockenes Brot ist immer noch ein wertvolles Lebensmittel, das nicht weggeschmissen oder an Tiere verfüttert werden muss. Im Gegenteil lassen sich daraus vielseitige und leckere Speisen zubereiten. Wie das gelingt, lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Workshop am 14. Juni. Damit das Brot erst gar nicht altbacken wird, bekommen sie zudem Hinweise zur Brotlagerung und Bevorratung.

Für die Teilnahme am Workshop ist eine Anmeldung über den Veranstaltungskalender des Landratsamts auf der Internetseite www.landkreis-sigmaringen.de/veranstaltungen erforderlich. Dort sind auch weitere Hinweise zum Workshop hinterlegt. Für die Lebensmittel sind 10 Euro zu entrichten.

Seminare Akademie Innovationscampus Sigmaringen

Lernhäppchen 1 – Regionales Marketing mit Google Business - ONLINE

Aus unserer Seminarreihe „Lernhäppchen“ bieten wir für alle mit wenig Zeit aber großem Wissensdurst kleine 30-minütige Denkimpulse, Tipps und Tricks.

In diesem ersten Kurzseminar werden Optionen und Optimierungsmöglichkeiten im Rahmen Ihres Google-Unternehmensprofils besprochen. Wir gehen im Detail auf Tipps und Tricks rund um „Google Business“ ein, um Ihre regionale Sichtbarkeit bei der Google-Suche zu steigern. Ein bereits vorhandenes Google-Businessprofil ist empfehlenswert.

Diese Veranstaltung findet online über ZOOM statt. Die Zugangsdaten hierzu erhalten Sie per E-Mail vor der Veranstaltung.

Dozent: Jörg Meyer

Donnerstag, 15.06.2023, 18:30 Uhr bis 19:00 Uhr

Preis: 15 Euro

Mehr Informationen und Anmeldung:

www.innovationscampus-sigmaringen.de

Vom Schaf zum Gewand. Schafschur und Wollverarbeitung

Am 20./21.05.2023 Thementage auf dem Campus Galli

Schafwolle ist eines der bedeutendsten Tierprodukte des Mittelalters. Aus ihr hergestellte Kleidung hält gut Nässe ab und wärmt wohlig.

Jetzt, im Frühjahr, ist wieder „Erntezeit“. Auf dem Campus Galli werden unsere Schafe mit der Eisenbügelschere geschoren, was unseren Tierpflegern Geduld und Fertigkeit abverlangt. Und nebenbei berichten sie unseren Besuchern von Bedürfnissen und dem Verhalten der Tiere, ihrer Pflege und Nutzung auch in früheren Zeiten.

Unsere Waldschafe kommen nicht nur endlich aus ihrem schweren und dicken Wintermantel heraus, sondern unsere Weberei erhält wieder Nachschub. Dort können Sie anschaulich erfahren, wie die Wolle bis zur Kleidung weiterverarbeitet werden kann.

Zu Gast ist auch in diesem Jahr der Tuchhändler Michael Widmann von der Tuchweberei in Horb. Er bietet eine große Auswahl hochwertiger Woll- und Leinenstoffe an und führt verschiedene historische Webstühle vor, an denen Sie sich ausprobieren können. Der Naturpark Obere Donau wird ebenfalls bei Campus Galli vertreten sein. Am Samstag wird Armin Hafner über den Wolf und Luchs im Donautal informieren, sonntags können große und kleine Besucher/innen ihr Talent beim Filzen erproben und mit dem „Beuroner Filz“ in der Museumspädagogik arbeiten.

Weitere Veranstaltungen:

- 27./28. Mai: Thementag „In bunten Tönen der Natur. Färben mit Pflanzen“
- 29. Mai, 04. & 08. Juni, 11 Uhr: Was blüht denn da? Führung „Bunte Wiesen“
- 10. Juni: Thementag „Vom Feld zur Mühle: Getreideverarbeitung“
- 18. Juni, 11:30 Uhr: Die Klosterapotheke. Führung „Kräutergarten und Wildkräuter“
- **25. Juni: Jubiläum 10 Jahre Eröffnung der Klosterbaustelle**

www.campus-galli.de/events

Tipp: Die Anreise kann bequem mit der Biberbahn und dem Regiobus 600 erfolgen - www.biberbahn.de